



Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen

– Bauhauptgewerbe –

Februar 2002

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Mai 2002

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 1995 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 1995 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 1995	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 1995 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von langlaufenden Reihen ist daher nur eingeschränkt möglich. Für das Bauhauptgewerbe wurde eine Rückrechnung der Monatsergebnisse nach WZ 93 für das Jahr 1995 durchgeführt, sie sind als Vergleichsdaten in dieser Veröffentlichung enthalten.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1867).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsbezirks werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 12 bis 15) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsbezirks (Tabellen 1 bis 11).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Februar: -13 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Februar um 13 % niedriger als im Februar 2001. Dabei konnte weder im Hochbau (-14 %) noch im Tiefbau (-12 %) das Februar-Ergebnis des Vorjahres erreicht werden.

In allen beteiligten Bausparten ging die Bauleistung zurück. Im Wohnungsbau (-15 %), im Wirtschaftshoch- und Tiefbau (jeweils -14 %) sowie im Straßenbau (-12 %) war der Produktionsrückgang deutlich höher als im öffentlichen Hoch- und Tiefbau. (-2 % bzw. -8 %).

Witterung im Februar 2002

Der Februar 2002 war erheblich zu warm. Mit 6,0 bis 7,3 °C im Flachland lagen die Monatsmitteltemperaturen um 4,0 bis 4,7 Kelvin über dem langjährigen Wert. Damit war es der wärmste Februar seit 1990, als

z. B. in Essen mit 7,4 °C (jetzt 6,5 °C) und in Aachen mit 8,2 °C (jetzt 6,8 °C) noch höhere Mittelwerte verzeichnet wurden. Auf dem Kahlen Asten lag das Monatsmittel mit +1,1 °C um 3,6 Kelvin über dem Durchschnitt. Es gab im Flachland 3 bis 7 Frosttage, auf dem Kahlen Asten 19 Frost- sowie 4 Eistage.

Auch die Niederschlagssummen lagen mit 101 bis 132 mm, das entspricht 214 bis 286 %, weit über dem Soll (Kahler Asten 211 mm bzw. 192 %). Höhere Niederschlagssummen wurden in Essen (162 mm) und Aachen (148 mm) zuletzt 1946 gemessen (Aachen 162 mm, Essen 167 mm). Es gab im Flachland noch örtlich 1 bis 4 Tage mit Schnee, auf dem Kahlen Asten 12 Tage.

Die Sonne schien 67 bis 93 Stunden, das sind 92 bis 125 % des langjährigen Wertes.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Februar 2002	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+9,6	28,1	+9,1	18,9	+9,1	46,6	+9,8	18,7	+7,3	55,4
II	+5,3	35,6	+4,6	43,8	+5,2	51,2	+5,3	53,8	+3,5	76,4
III	+5,4	43,4	+3,9	58,0	+4,7	63,9	+5,7	49,5	+2,5	88,0
Δ / S	+6,8	107,1	+5,9	120,7	+6,3	161,7	+6,9	122,0	+4,4	219,8
dagegen Februar 2001	+4,3	60,0	+3,3	85,5	+4,2	78,5	+4,1	80,7	+2,3	91,0

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

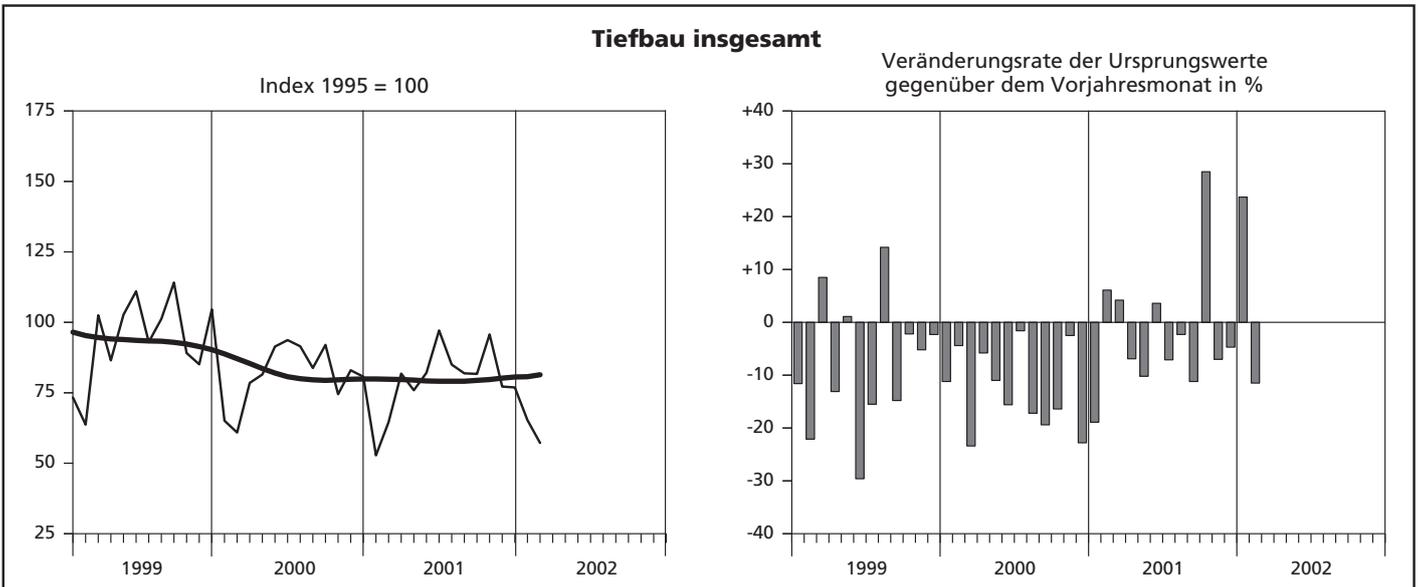
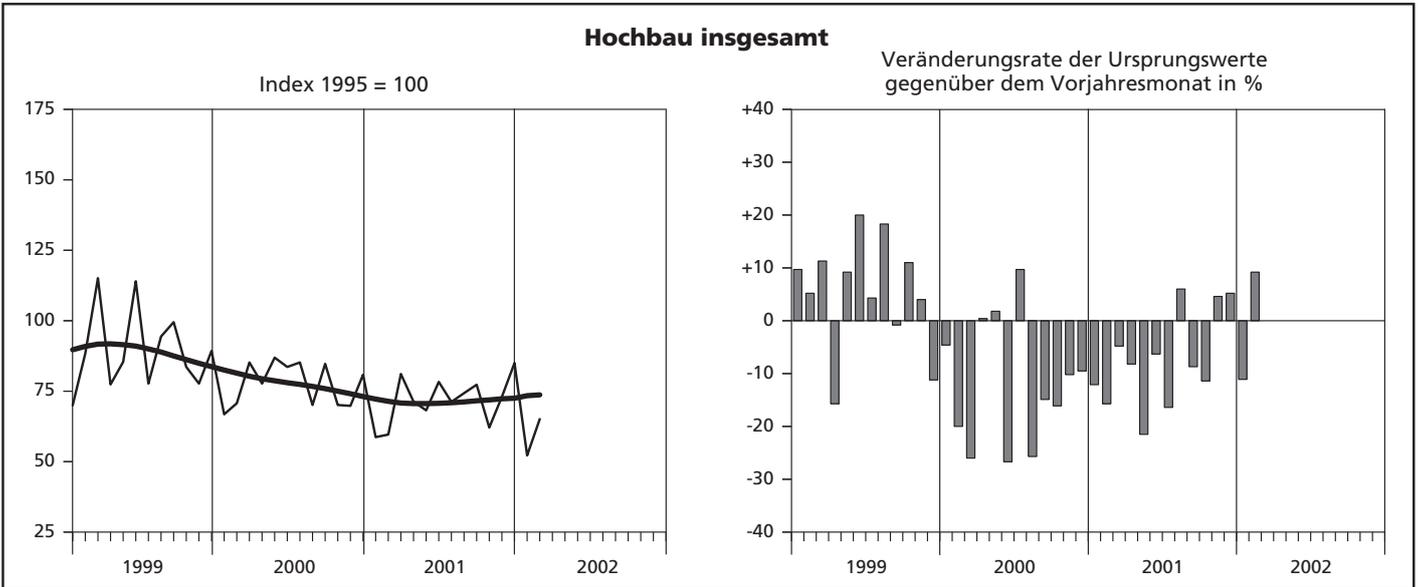
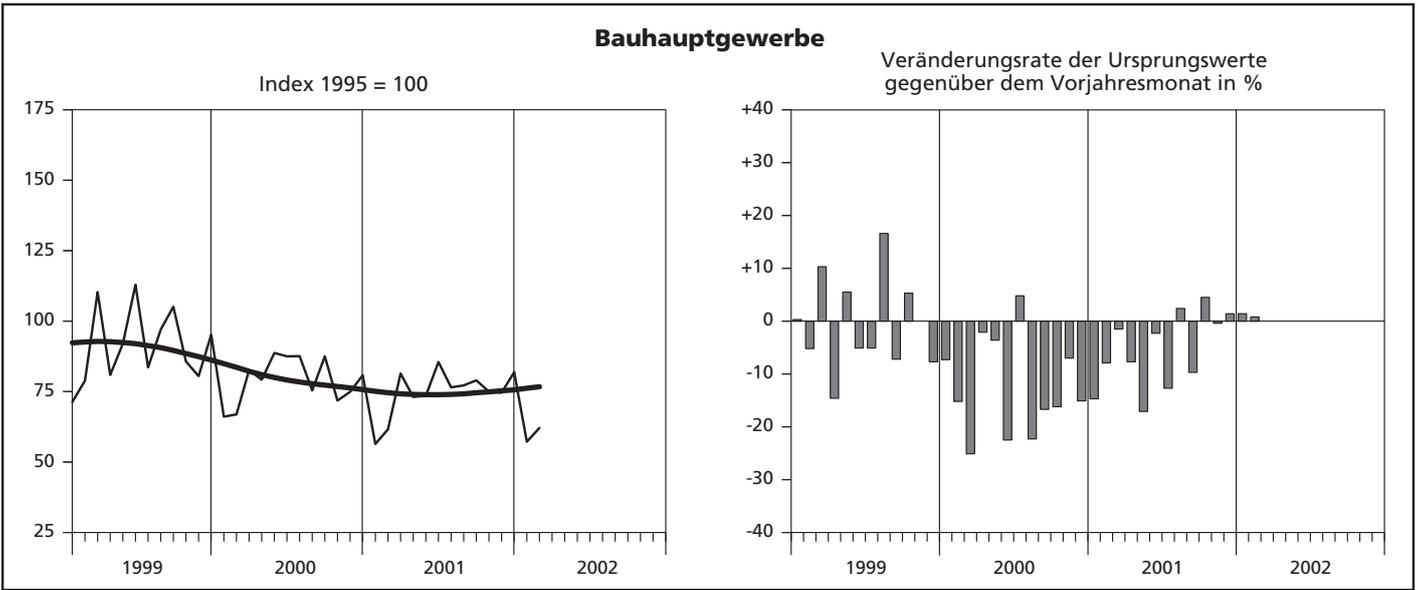
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

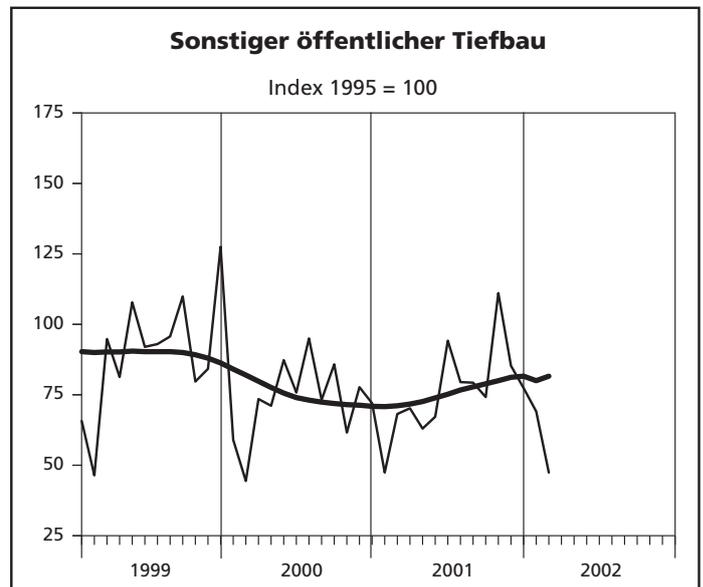
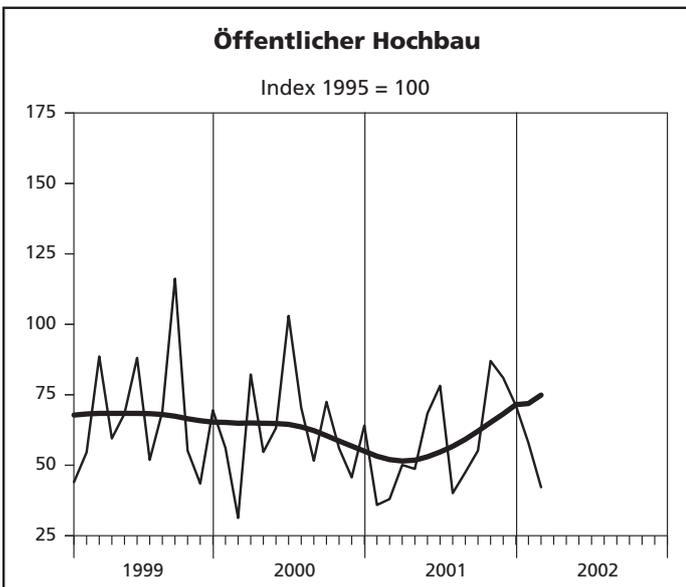
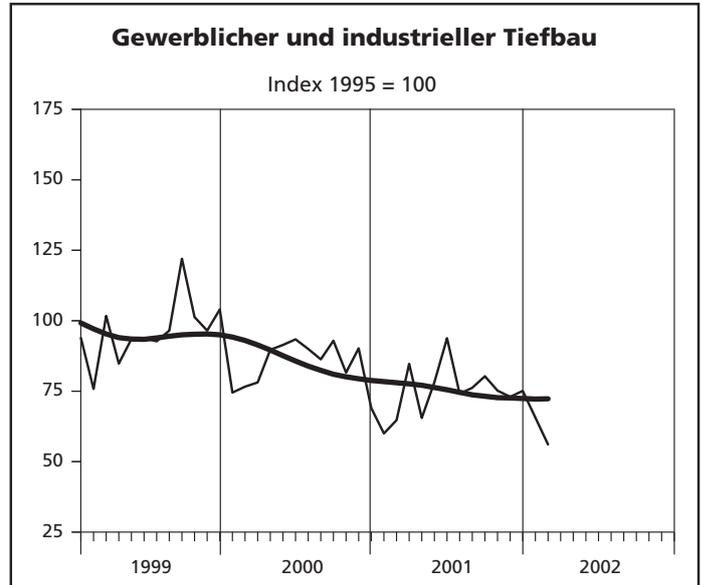
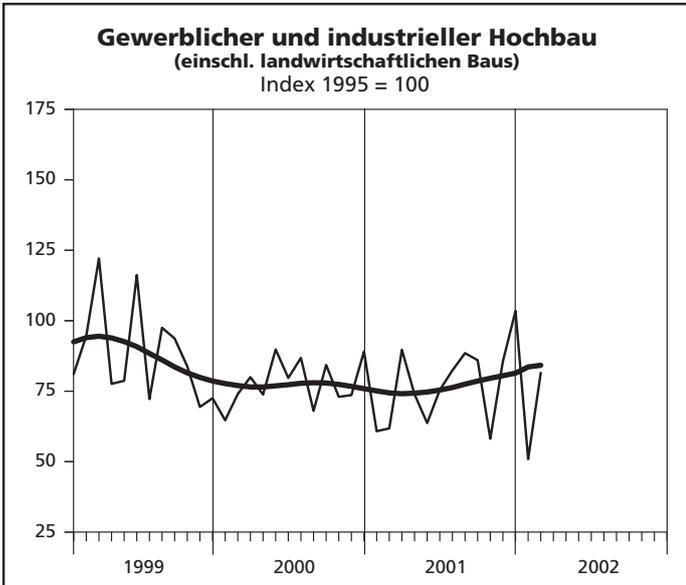
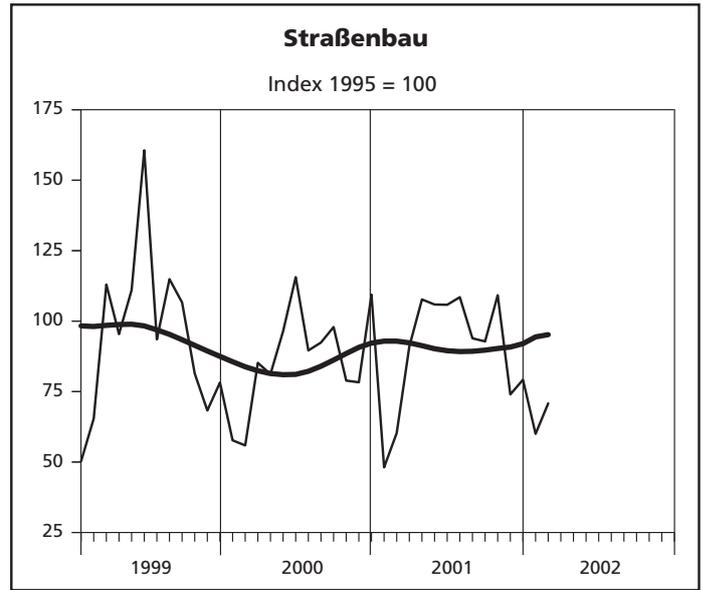
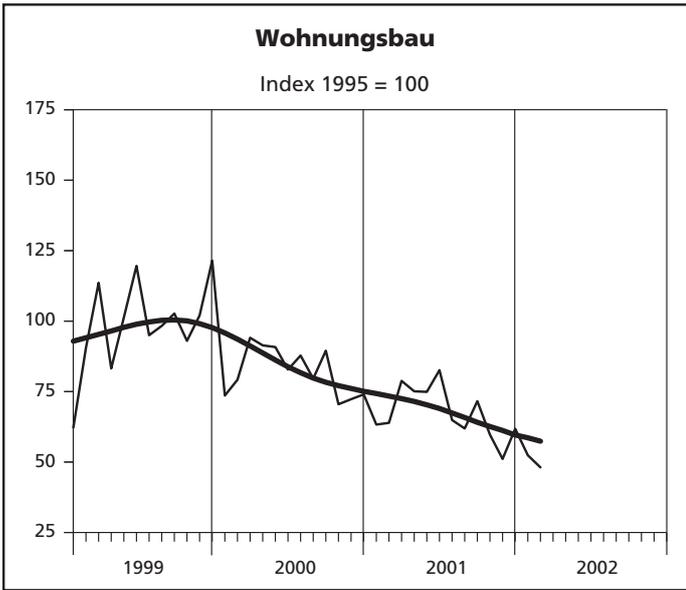
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



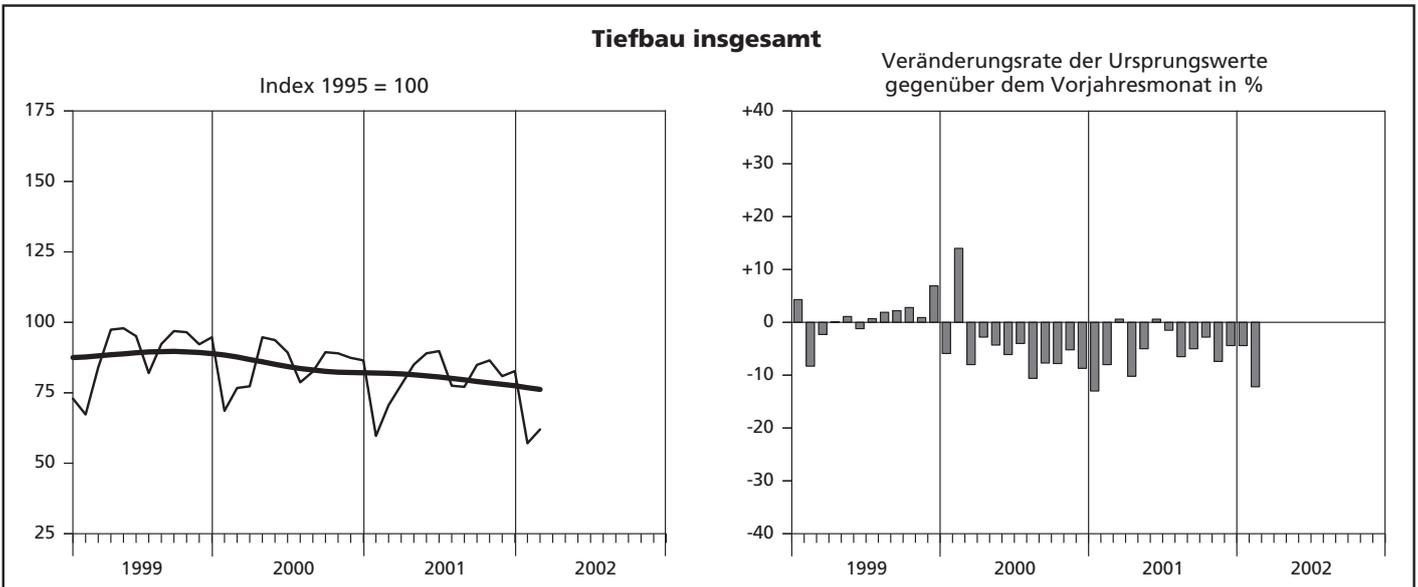
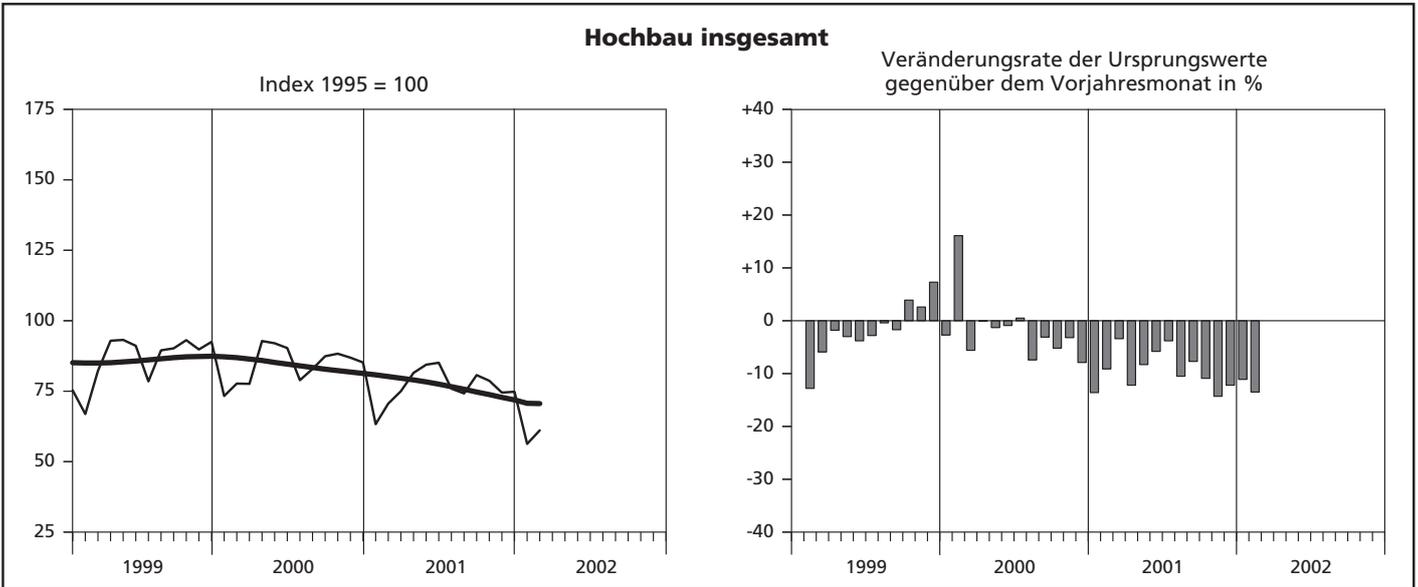
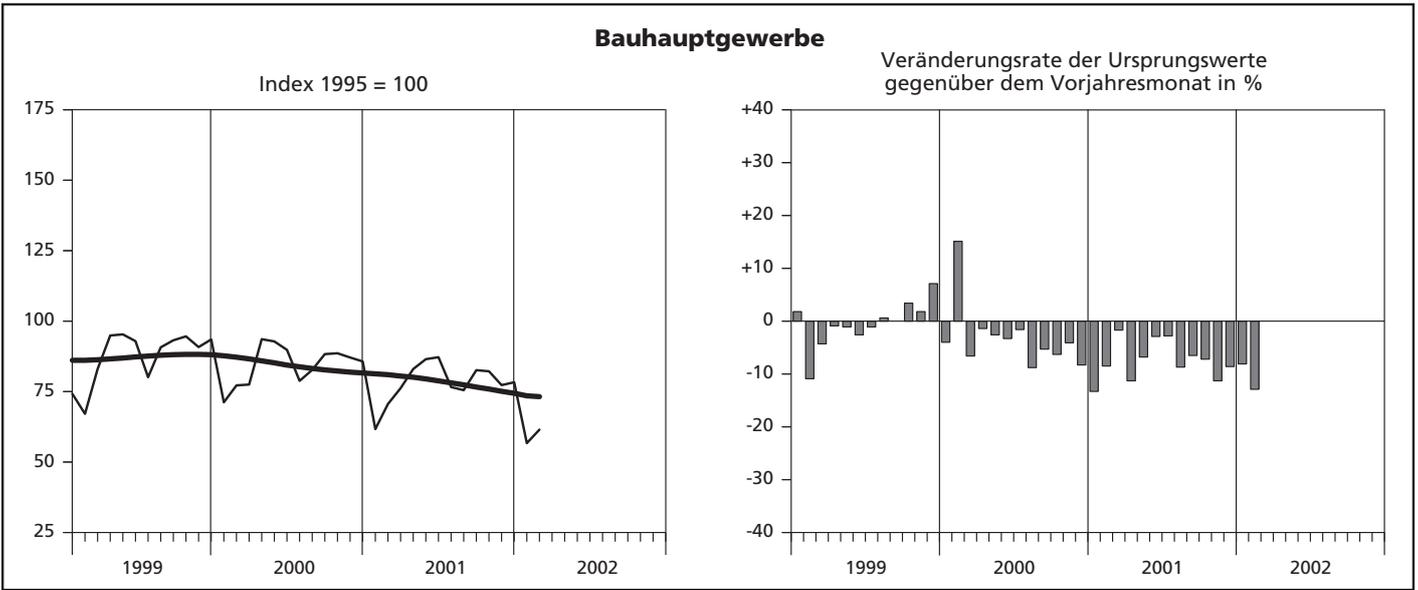
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs



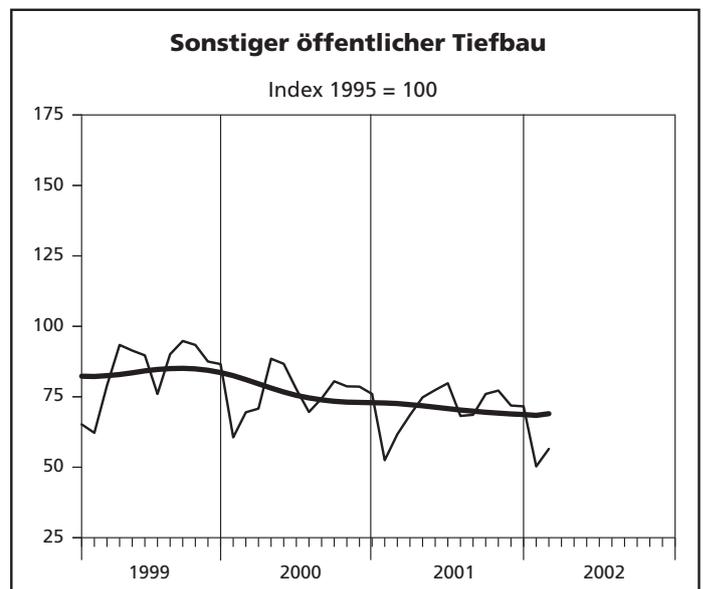
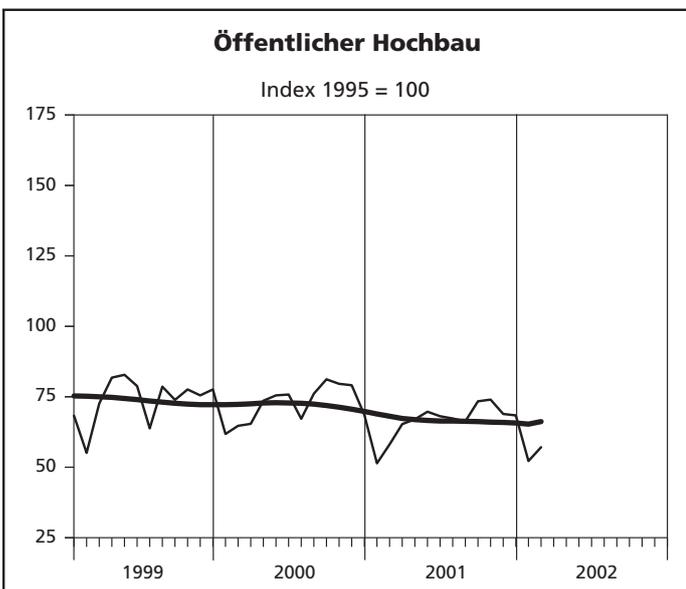
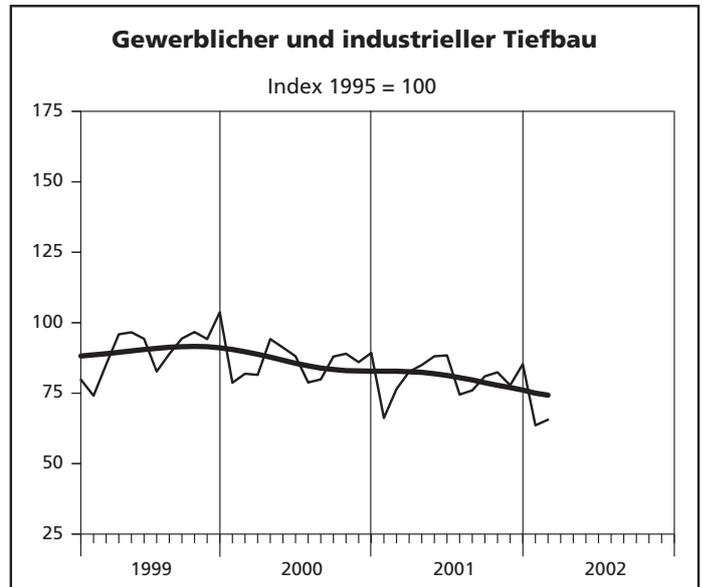
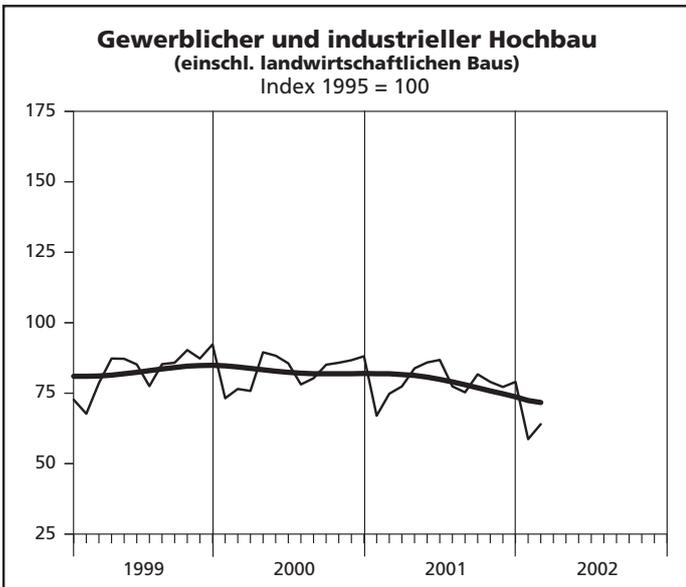
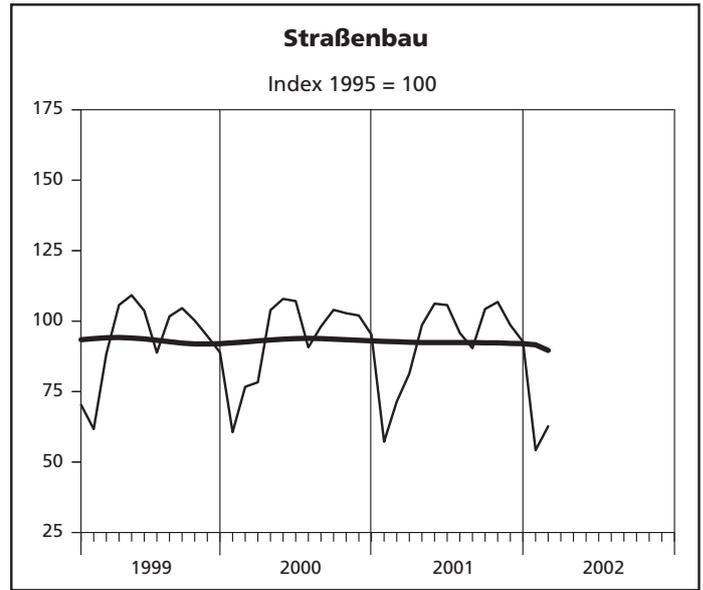
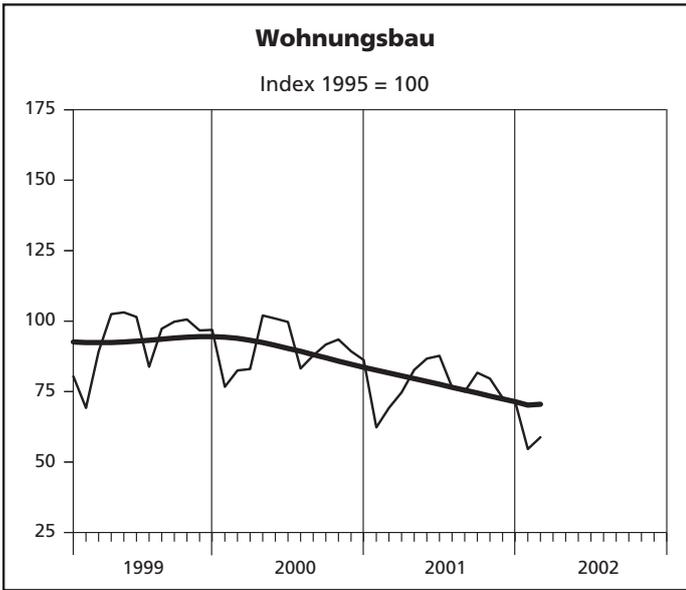
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	93,1	95,3	109,8	89,7	77,6	89,5	89,0	90,3	89,0
3	1997	93,4	91,0	98,8	85,5	92,0	97,4	98,3	98,0	95,8
4	1998	92,0	85,1	95,2	82,6	66,7	103,2	106,7	104,7	98,4
5	1999	91,1	89,4	98,6	88,3	67,4	93,9	94,9	96,4	89,8
6	2000	79,1	77,6	82,1	78,1	62,6	81,4	86,6	84,5	73,0
7	2001	74,6	71,7	67,4	77,5	58,4	79,4	89,7	75,1	76,4
8	2002 (kumuliert)	59,7	58,7	50,3	66,2	50,1	61,3	65,4	60,9	58,3
9	2001 Januar	56,4	58,7	63,3	60,8	35,9	52,8	48,1	60,0	47,4
10	Februar	61,6	59,6	63,9	61,8	38,0	64,6	60,3	64,7	68,2
11	März	81,4	81,1	78,8	89,7	50,1	81,8	91,0	84,7	70,2
12	April	73,1	71,3	75,1	73,9	48,7	75,9	107,7	65,5	63,0
13	Mai	73,5	68,2	74,9	63,7	68,4	82,1	105,9	78,2	67,2
14	Juni	85,5	78,3	82,6	75,4	78,2	97,1	105,8	93,8	94,2
15	Juli	76,5	71,2	64,9	82,4	40,1	85,0	108,5	74,1	79,5
16	August	77,2	74,3	61,9	88,5	47,5	81,9	93,9	76,2	79,3
17	September	79,0	77,3	71,6	86,0	55,2	81,7	92,8	80,3	74,2
18	Oktober	75,0	62,1	59,7	58,1	87,0	95,7	109,2	75,2	111,1
19	November	74,6	73,0	51,1	85,6	81,0	77,2	74,0	73,0	85,3
20	Dezember	81,9	85,0	61,8	103,5	71,2	76,9	79,2	75,1	77,4
21	2002 Januar	57,2	52,2	52,4	50,9	57,9	65,3	60,0	65,6	69,1
22	Februar	62,1	65,1	48,1	81,5	42,2	57,2	70,8	56,1	47,4
23	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,3	92,6	96,7	89,8	90,2	89,6	91,1	86,8	92,2
3	1997	89,4	89,5	94,9	85,8	85,6	89,3	90,5	90,5	86,8
4	1998	87,9	87,6	94,0	83,8	80,1	88,4	91,6	88,3	86,0
5	1999	87,5	86,3	93,4	83,1	73,9	89,1	93,2	90,5	84,1
6	2000	84,5	84,4	89,7	82,8	72,4	84,5	93,9	85,6	76,0
7	2001	78,1	76,5	76,7	78,8	66,5	80,1	92,4	80,3	70,7
8	2002 (kumuliert)	59,1	58,7	56,7	61,4	54,7	59,6	58,5	64,6	53,4
9	2001 Januar	61,7	63,3	62,3	67,0	51,4	59,7	57,2	66,2	52,5
10	Februar	70,6	70,6	69,2	74,8	58,1	70,6	71,4	76,5	61,7
11	März	76,2	75,0	74,7	77,4	65,3	77,8	81,4	82,6	68,5
12	April	83,0	81,5	82,7	83,8	67,0	85,0	98,6	85,0	74,8
13	Mai	86,5	84,4	86,7	85,9	69,7	89,0	106,2	88,1	77,4
14	Juni	87,2	85,1	87,7	86,8	68,1	89,8	105,7	88,4	79,8
15	Juli	76,6	75,9	76,5	77,4	67,3	77,5	95,8	74,5	68,2
16	August	75,5	74,2	75,0	75,3	66,3	77,1	90,4	76,0	68,6
17	September	82,6	80,7	81,7	81,7	73,4	84,9	104,3	81,0	76,0
18	Oktober	82,2	78,7	79,6	79,0	74,0	86,5	106,8	82,4	77,2
19	November	77,3	74,5	72,8	77,2	68,9	80,9	98,6	77,8	71,9
20	Dezember	78,3	74,8	71,4	79,0	68,4	82,7	92,7	85,3	71,6
21	2002 Januar	56,7	56,3	54,6	58,7	52,2	57,1	54,2	63,6	50,3
22	Februar	61,5	61,1	58,8	64,0	57,1	62,0	62,7	65,6	56,5
23	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	12 080 130	7 441 525	2 605 883	23 024	3 800 640	121 468
2	1996	11 269 025	7 132 949	2 862 187	35 480	3 430 264	108 978
3	1997	11 312 117	6 818 501	2 568 572	32 289	3 255 364	133 464
4	1998	803 405	533 698	212 375	2 134	234 912	5 761
5	1999	11 244 975	6 797 278	2 586 410	35 693	3 489 228	66 697
6	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
7	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
8	2002 (kumuliert)	1 253 726	755 525	217 780	5 487	442 020	11 719
9	2001 Januar	592 466	377 168	139 192	2 821	205 723	1 378
10	Februar	647 186	383 423	140 108	3 230	208 042	2 343
11	März	856 870	522 225	172 885	1 185	307 601	1 375
12	April	769 347	458 436	164 663	1 286	250 913	3 505
13	Mai	774 256	437 874	163 874	2 640	212 643	5 150
14	Juni	900 107	503 123	180 842	1 411	255 457	4 118
15	Juli	804 745	458 475	141 622	6 741	274 320	4 366
16	August	812 640	478 959	135 046	3 267	293 708	9 715
17	September	830 604	497 467	156 207	1 584	259 170	37 285
18	Oktober	788 406	399 738	130 206	2 815	196 885	1 656
19	November	782 828	470 399	110 865	2 070	293 307	840
20	Dezember	859 650	547 840	134 183	1 568	347 060	9 392
21	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
22	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
23	März	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	104 296	69 035	34 008	1 253
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	379 315	71 621	210 554	97 140
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	169 802	50 751	79 950	39 101
Insgesamt	653 413	191 407	324 512	137 494

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2000			2001			
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 185 710	4 159 086	4 108 312	4 182 107	4 055 672	3 905 856	3 744 974
Hochbau zusammen	2 527 589	2 559 478	2 483 260	2 624 009	2 517 646	2 472 309	2 326 056
davon							
Wohnungsbau	832 405	823 722	696 457	719 518	766 138	631 191	552 748
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 389 428	1 464 122	1 480 158	1 609 485	1 468 451	1 540 062	1 450 981
öffentlicher Hochbau	305 756	271 634	306 645	295 006	283 057	301 056	322 327
Tiefbau zusammen	1 658 122	1 599 608	1 625 053	1 558 098	1 538 025	1 433 547	1 418 918
davon							
Straßenbau	413 821	372 120	466 256	523 818	544 044	495 588	456 479
gewerblicher und industrieller Tiefbau	714 547	685 196	632 713	600 457	551 720	524 539	560 504
sonstiger öffentlicher Tiefbau	529 754	542 292	526 084	433 823	442 261	413 420	401 935

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾	
		ins- gesamt	davon								
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten				
Anzahl						1 000 EUR					
1995	2 156	144 246	1 089	26 461	86 596	22 961	7 139	3 168 397	1 129 529	13 810 513	
1996	2 092	132 788	954	25 563	78 445	20 839	6 986	2 915 144	1 108 662	12 856 251	
1997	1 965	120 599	857	24 171	71 145	18 196	6 230	2 624 482	1 061 504	12 732 597	
1998	1 924	114 411	855	23 584	66 924	17 360	5 688	2 491 641	1 051 583	12 890 780	
1999	1 854	108 306	804	22 784	63 379	16 088	5 249	2 394 079	1 043 759	12 931 359	
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643	
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607	
2002 (kumuliert)	1 577	87 229	652	19 644	49 917	12 740	4 277	283 685	148 456	1 281 916	
2001	Januar	1 764	96 584	733	21 042	55 585	14 277	4 947	163 428	75 788	682 045
	Februar	1 758	96 112	727	21 033	55 339	14 250	4 763	149 510	75 377	743 107
	März	1 749	95 860	729	20 922	55 298	14 218	4 693	162 847	75 500	895 332
	April	1 741	95 386	743	20 766	55 160	14 053	4 664	175 732	79 220	834 862
	Mai	1 738	95 285	738	20 707	54 954	14 275	4 611	183 184	78 010	968 663
	Juni	1 725	94 557	735	20 442	54 648	14 326	4 406	171 746	84 870	996 917
	Juli	1 720	94 138	719	20 348	54 597	14 395	4 079	180 640	80 182	1 056 707
	August	1 708	94 331	724	20 403	54 334	14 229	4 641	186 896	77 310	986 903
	September	1 700	93 450	709	20 260	53 711	14 097	4 673	163 858	75 372	992 558
	Oktober	1 597	91 376	668	19 849	52 499	13 786	4 574	184 908	77 977	1 021 356
	November	1 600	90 869	669	19 867	52 332	13 487	4 514	206 073	101 702	1 054 093
	Dezember	1 592	89 460	668	19 682	51 417	13 254	4 439	160 555	75 732	1 059 064
2002	Januar	1 583	88 037	652	19 814	50 276	12 924	4 371	150 620	75 648	619 553
	Februar	1 570	86 421	651	19 473	49 558	12 556	4 183	133 065	72 808	662 363
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

**7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	170 782	92 681	37 725	487	43 646	448
2	1996	152 631	84 428	35 840	482	37 961	917
3	1997	142 962	77 825	33 592	539	34 528	829
4	1998	136 625	73 797	32 248	702	32 521	750
5	1999	129 949	68 972	30 425	480	30 951	500
6	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
7	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
8	2002 (kumuliert)	13 654	7 102	2 792	51	3 447	72
9	2001 Januar	7 717	4 199	1 682	33	2 068	34
10	Februar	8 038	4 257	1 697	22	2 097	49
11	März	9 535	4 950	2 008	23	2 410	26
12	April	8 937	4 629	1 912	27	2 238	26
13	Mai	10 269	5 279	2 207	43	2 499	42
14	Juni	9 328	4 778	2 005	36	2 281	28
15	Juli	9 463	4 932	2 023	42	2 259	118
16	August	9 716	5 023	2 067	42	2 382	29
17	September	9 230	4 735	1 949	36	2 229	39
18	Oktober	10 053	5 037	2 074	46	2 347	40
19	November	9 009	4 533	1 804	38	2 196	25
20	Dezember	6 517	3 249	1 264	33	1 585	34
21	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
22	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
23	März	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	13 632 053	8 241 668	3 002 524	37 061	4 204 181	59 171
2	1996	12 715 788	7 778 998	2 924 294	35 719	3 818 950	145 165
3	1997	12 578 506	7 763 136	2 901 921	34 829	3 870 675	170 911
4	1998	677 009	427 202	146 747	1 416	223 135	12 565
5	1999	12 776 237	7 613 702	2 827 575	34 491	3 993 616	57 786
6	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
7	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
8	2002 (kumuliert)	1 267 733	758 845	229 687	3 107	434 997	15 470
9	2001 Januar	675 341	425 062	125 716	3 312	246 691	3 163
10	Februar	735 421	466 104	140 652	1 684	274 391	4 836
11	März	885 061	550 368	170 530	3 250	308 934	4 173
12	April	823 708	499 186	153 987	1 166	300 652	4 485
13	Mai	957 508	571 529	179 004	1 949	329 848	10 029
14	Juni	985 888	582 109	186 707	2 195	342 863	5 007
15	Juli	1 041 699	590 496	186 673	2 854	335 121	12 472
16	August	975 412	583 659	186 914	2 904	333 725	5 009
17	September	977 595	592 616	184 714	2 177	333 537	8 910
18	Oktober	1 007 195	593 973	186 811	4 542	334 811	8 950
19	November	1 042 161	590 634	187 882	4 228	324 724	9 457
20	Dezember	1 046 971	627 676	189 758	4 517	354 054	10 753
21	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
22	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
23	März	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		2001	2002		2001	2002	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 427	3 111	3 067	9 333	9 504	8 765
2	Duisburg	3 301	2 932	2 937	7 868	7 955	7 467
3	Essen	4 310	3 694	3 633	12 353	12 185	11 315
4	Krefeld	1 435	971	965	2 927	2 575	2 318
5	Mönchengladbach	963	857	846	2 070	2 083	1 859
6	Mülheim an der Ruhr	1 965	1 902	1 954	6 138	6 334	5 949
7	Oberhausen	1 419	1 384	1 367	3 524	3 800	3 468
8	Remscheid	693	688	684	1 825	1 805	1 720
9	Solingen	447	445	462	960	963	948
10	Wuppertal	708	572	572	1 695	1 562	1 440
	Kreise						
11	Kleve	2 163	1 966	1 951	4 651	4 391	4 102
12	Mettmann	1 357	1 318	1 313	3 541	3 881	3 449
13	Neuss	1 554	1 350	1 340	3 787	3 406	3 199
14	Viersen	1 273	1 143	1 138	2 810	2 880	2 971
15	Wesel	2 376	2 412	2 364	5 523	5 971	5 362
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	27 391	24 745	24 593	69 005	69 295	64 332
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	899	834	834	2 235	2 207	2 049
18	Bonn	916	632	552	2 387	1 645	1 377
19	Köln	5 103	5 214	5 217	14 621	15 867	15 434
20	Leverkusen	991	956	943	2 410	2 441	2 303
	Kreise						
21	Aachen	768	730	733	1 651	1 616	1 554
22	Düren	1 187	1 088	1 074	2 922	2 680	2 515
23	Erftkreis	2 011	1 906	1 889	5 091	4 928	4 546
24	Euskirchen	1 171	937	934	2 496	2 356	2 195
25	Heinsberg	2 175	2 049	2 004	4 813	4 965	4 361
26	Oberbergischer Kreis	1 389	1 171	1 127	2 905	2 451	2 232
27	Rhein.-Berg. Kreis	542	606	599	1 217	1 593	1 500
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 428	2 490	2 452	5 811	6 007	5 542
29	Reg.-Bez. Köln	19 580	18 613	18 358	48 559	48 756	45 608
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	922	933	924	2 291	2 472	2 408
31	Gelsenkirchen	1 206	1 084	1 053	2 628	2 805	2 625
32	Münster	2 232	2 123	2 057	4 978	4 997	4 611

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	
2001	2002		2001	2002		2001	2002		
1 000 Std.			1 000 EUR						
252	211	205	33 921	22 771	40 754	33 938	22 778	40 759	1
270	221	225	18 231	45 967	23 993	18 232	45 968	23 994	2
291	214	209	48 133	29 739	36 383	48 203	29 766	36 406	3
121	82	80	7 192	4 672	9 237	7 192	4 672	9 238	4
83	71	64	9 408	7 779	8 431	9 497	7 910	8 597	5
226	205	198	11 408	11 585	12 341	12 767	12 179	12 689	6
123	121	126	8 900	9 856	15 058	8 903	9 857	15 058	7
45	31	36	4 458	2 626	4 090	4 989	3 074	4 718	8
41	36	41	3 829	1 401	2 839	3 832	1 404	2 842	9
58	47	47	8 114	4 276	4 630	8 118	4 276	4 630	10
201	162	157	16 101	15 592	15 673	16 305	15 874	16 020	11
135	128	125	9 471	6 414	8 513	9 832	6 598	8 658	12
137	115	111	10 777	7 636	8 141	10 827	7 653	8 155	13
124	113	109	14 118	9 740	8 620	14 285	9 961	8 747	14
240	223	222	16 755	16 970	17 631	16 777	16 976	17 688	15
2 347	1 980	1 955	220 816	197 024	216 334	223 697	198 946	218 199	16
73	59	50	6 120	5 933	5 605	6 260	9 665	5 753	17
72	51	47	13 094	6 743	5 055	13 094	6 743	5 055	18
350	349	343	70 268	52 923	65 361	70 857	53 251	65 825	19
90	82	78	5 684	6 947	5 504	5 741	7 103	5 583	20
68	67	60	3 768	2 804	3 264	3 783	2 829	3 293	21
97	88	73	8 313	5 849	5 534	8 484	6 150	5 597	22
189	181	158	13 674	11 578	15 970	13 790	11 590	16 013	23
102	83	82	7 555	5 874	7 723	7 555	5 913	7 723	24
167	167	138	13 960	13 329	12 737	14 529	13 777	13 098	25
114	70	81	11 772	6 821	6 747	11 860	6 838	6 748	26
48	49	46	3 353	5 811	6 970	3 393	5 825	7 000	27
238	218	218	16 600	15 398	14 761	16 633	15 605	14 970	28
1 608	1 464	1 374	174 161	140 010	155 231	175 979	145 289	156 658	29
81	76	72	5 557	4 532	5 046	6 135	4 926	5 263	30
118	116	111	5 410	5 735	5 378	5 410	5 740	5 378	31
142	114	119	17 512	6 485	12 184	17 680	6 527	12 272	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		2001	2002		2001	2002	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 944	3 589	3 532	9 020	8 826	8 072
34	Coesfeld	1 020	928	910	2 363	2 279	2 017
35	Recklinghausen	3 081	2 779	2 695	7 263	7 322	6 528
36	Steinfurt	2 808	2 535	2 486	5 756	5 739	5 035
37	Warendorf	1 449	1 387	1 377	2 825	2 881	2 695
38	Reg.-Bez. Münster	16 662	15 358	15 034	37 124	37 321	33 991
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 293	1 220	1 203	2 798	2 973	2 618
	Kreise						
40	Gütersloh	2 151	1 842	1 816	4 109	4 384	3 732
41	Herford	1 189	1 070	1 007	2 212	2 329	1 861
42	Höxter	833	769	700	1 468	1 467	1 295
43	Lippe	1 709	1 432	1 384	3 700	3 466	3 095
44	Minden-Lübbecke	1 976	1 899	1 816	3 723	4 243	3 599
45	Paderborn	1 401	1 340	1 333	2 716	2 885	2 665
46	Reg.-Bez. Detmold	10 552	9 572	9 259	20 726	21 747	18 865
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 431	1 204	1 102	3 553	3 493	2 826
48	Dortmund	7 297	6 346	6 357	16 726	16 266	14 768
49	Hagen	905	786	779	1 974	1 956	1 766
50	Hamm	820	727	741	1 722	1 725	1 624
51	Herne	1 412	1 122	1 043	4 125	3 319	2 985
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	843	790	768	1 746	1 705	1 481
53	Hochsauerlandkreis	1 985	1 919	1 766	3 814	4 426	3 546
54	Märkischer Kreis	1 590	1 455	1 430	3 263	3 419	3 028
55	Olpe	799	767	744	1 738	1 867	1 613
56	Siegen-Wittgenstein	2 076	2 104	2 061	4 822	5 221	4 336
57	Soest	1 362	1 257	1 142	2 803	2 760	2 314
58	Unna	1 407	1 272	1 244	3 186	2 987	2 792
59	Reg.-Bez. Arnsberg	21 927	19 749	19 177	49 472	49 144	43 079
60	Nordrhein-Westfalen	96 112	88 037	86 421	224 886	226 263	205 875

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	
2001	2002		2001	2002		2001	2002		
1 000 Std.			1 000 EUR						
380	305	306	30 052	30 802	28 353	30 297	30 888	28 436	33
89	77	69	8 179	6 332	5 741	8 179	6 354	5 753	34
276	248	237	20 644	21 567	20 149	21 240	22 106	20 290	35
247	191	202	18 538	16 088	17 340	18 851	16 439	17 535	36
120	101	106	8 315	6 102	7 910	8 350	6 124	7 941	37
1 453	1 228	1 222	114 207	97 643	102 101	116 142	99 104	102 868	38
104	88	93	18 272	7 260	12 530	18 341	7 299	12 556	39
164	122	142	14 294	9 932	11 254	14 563	9 935	11 687	40
104	89	77	7 881	4 872	5 994	7 953	4 904	6 045	41
65	48	53	3 257	2 948	2 833	3 257	2 948	2 834	42
138	86	104	11 154	8 988	8 519	11 173	9 029	8 525	43
149	131	136	31 103	10 565	12 165	31 275	10 628	12 385	44
103	94	109	8 285	5 644	8 672	8 330	5 668	8 707	45
827	658	714	94 246	50 209	61 967	94 892	50 411	62 739	46
140	114	106	9 056	10 497	8 095	9 080	10 580	8 142	47
572	476	467	50 145	44 554	48 961	50 300	44 555	48 961	48
85	62	64	4 013	3 581	3 176	4 014	3 584	3 176	49
70	59	63	7 587	4 311	5 592	7 622	4 369	5 623	50
103	65	69	7 049	6 372	5 816	7 049	6 372	5 816	51
76	65	60	3 809	3 270	3 832	3 816	3 271	3 833	52
138	154	133	8 833	9 404	8 983	8 892	9 440	9 029	53
134	124	123	8 289	10 089	8 170	8 300	10 093	8 170	54
73	65	58	5 736	4 360	3 841	5 740	4 362	3 843	55
153	141	160	12 203	11 334	10 847	12 285	11 383	10 908	56
118	103	97	6 195	11 046	7 024	6 224	11 088	7 024	57
139	112	119	9 077	6 699	7 363	9 077	6 707	7 369	58
1 801	1 540	1 519	131 992	125 517	121 700	132 399	125 804	121 894	59
8 036	6 870	6 784	735 422	610 403	657 333	743 109	619 554	662 358	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	36	–	16	1 016	1 575
2	Duisburg	40	–	10	698	1 652
3	Essen	44	–	6	1 598	1 540
4	Krefeld	16	–	9	165	622
5	Mönchengladbach	22	–	9	161	463
6	Mülheim an der Ruhr	12	–	2	402	1 426
7	Oberhausen	22	–	6	267	880
8	Remscheid	7	–	8	190	368
9	Solingen	12	–	9	66	248
10	Wuppertal	15	–	5	134	318
	Kreise					
11	Kleve	43	–	13	410	1 168
12	Mettmann	26	–	9	287	677
13	Neuss	24	–	10	290	693
14	Viersen	28	–	19	196	627
15	Wesel	45	1	20	417	1 356
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	392	1	151	6 297	13 613
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	223	417
18	Bonn	16	–	1	111	283
19	Köln	67	1	17	1 967	2 518
20	Leverkusen	20	–	9	173	454
	Kreise					
21	Aachen	15	–	9	83	454
22	Düren	15	–	7	198	605
23	Erftkreis	38	–	17	372	1 079
24	Euskirchen	15	–	10	133	600
25	Heinsberg	29	–	22	383	1 129
26	Oberbergischer Kreis	36	–	22	183	642
27	Rhein.-Berg. Kreis	17	–	15	154	283
28	Rhein-Sieg-Kreis	48	–	15	468	1 383
29	Reg.-Bez. Köln	329	1	147	4 448	9 847
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	10	–	–	180	585
31	Gelsenkirchen	14	–	5	197	580
32	Münster	30	–	15	609	932

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
355	105	3 067	543	4 392	4 372	1
452	125	2 937	442	4 785	2 682	2
366	123	3 633	386	4 269	7 046	3
129	40	965	95	1 646	672	4
172	41	846	39	1 284	575	5
101	23	1 954	399	4 185	1 764	6
147	67	1 367	212	2 356	1 112	7
96	22	684	120	997	722	8
108	31	462	92	738	210	9
104	11	572	122	902	537	10
244	116	1 951	93	2 940	1 162	11
302	38	1 313	263	2 356	1 093	12
305	42	1 340	149	2 013	1 187	13
249	47	1 138	66	2 223	748	14
456	115	2 364	355	3 943	1 419	15
3 586	946	24 593	3 376	39 029	25 301	16
147	44	834	112	1 259	790	17
126	31	552	103	923	454	18
575	140	5 217	979	7 374	8 059	19
277	30	943	157	1 629	674	20
151	36	733	50	1 216	338	21
223	41	1 074	71	1 718	797	22
339	82	1 889	325	3 267	1 279	23
147	44	934	38	1 730	465	24
322	148	2 004	82	3 017	1 344	25
196	84	1 127	126	1 631	601	26
121	26	599	100	951	550	27
441	145	2 452	395	3 895	1 647	28
3 065	851	18 358	2 538	28 610	16 998	29
125	34	924	94	1 670	738	30
218	53	1 053	98	1 893	732	31
393	108	2 057	146	2 488	2 123	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften				Anzahl
	Kreise					
33	Borken	72	–	32	606	2 381
34	Coesfeld	25	–	12	178	538
35	Recklinghausen	57	1	16	559	1 608
36	Steinfurt	62	–	32	453	1 563
37	Warendorf	32	–	27	192	898
38	Reg.-Bez. Münster	302	1	139	2 974	9 085
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	23	–	8	218	687
	Kreise					
40	Gütersloh	39	–	13	326	1 083
41	Herford	24	–	6	180	711
42	Höxter	22	–	8	114	349
43	Lippe	36	–	11	263	805
44	Minden-Lübbecke	46	–	27	290	1 064
45	Paderborn	42	–	18	232	767
46	Reg.-Bez. Detmold	232	–	91	1 623	5 466
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	21	–	5	205	681
48	Dortmund	48	–	13	1 464	4 184
49	Hagen	15	–	5	120	488
50	Hamm	14	–	6	131	421
51	Herne	13	–	4	474	431
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	21	–	9	114	437
53	Hochsauerlandkreis	47	–	16	301	1 090
54	Märkischer Kreis	34	–	14	256	836
55	Olpe	16	–	6	143	365
56	Siegen-Wittgenstein	28	–	19	486	1 157
57	Soest	27	–	13	243	650
58	Unna	31	–	13	194	807
59	Reg.-Bez. Arnsberg	315	–	123	4 131	11 547
60	Nordrhein-Westfalen	1 570	3	651	19 473	49 558

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
284	229	3 532	82	6 064	2 007	33
123	59	910	32	1 388	629	34
402	110	2 695	221	4 443	2 085	35
220	218	2 486	67	3 585	1 450	36
188	72	1 377	66	1 970	724	37
1 953	883	15 034	806	23 501	10 488	38
228	62	1 203	206	1 839	779	39
286	108	1 816	140	2 703	1 029	40
90	20	1 007	52	1 295	566	41
147	82	700	26	956	339	42
236	69	1 384	109	2 169	926	43
322	113	1 816	64	2 630	969	44
195	121	1 333	51	1 992	672	45
1 504	575	9 259	648	13 584	5 280	46
179	32	1 102	147	2 020	806	47
550	146	6 357	1 462	9 110	5 657	48
122	44	779	154	1 306	460	49
129	54	741	94	1 191	434	50
79	55	1 043	130	1 240	1 745	51
179	29	768	83	1 116	365	52
227	132	1 766	97	2 607	939	53
236	88	1 430	84	2 155	873	54
178	52	744	60	1 105	508	55
258	141	2 061	214	2 781	1 556	56
169	67	1 142	40	1 618	696	57
142	88	1 244	102	2 090	702	58
2 448	928	19 177	2 667	28 339	14 741	59
12 556	4 183	86 421	10 035	133 063	72 808	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	63	14	40	9	142	58	45	39
2	Duisburg	101	27	60	14	126	25	89	12
3	Essen	127	32	92	3	83	16	36	31
4	Krefeld	40	7	33	0	40	4	24	12
5	Mönchengladbach	35	22	11	2	29	9	8	12
6	Mülheim an der Ruhr	19	9	10	0	178	3	171	4
7	Oberhausen	86	15	64	7	40	4	30	6
8	Remscheid	20	11	7	2	15	1	4	10
9	Solingen	22	13	7	2	18	4	7	7
10	Wuppertal	19	10	8	1	28	13	9	6
Kreise									
11	Kleve	112	58	33	21	45	16	25	4
12	Mettmann	48	17	30	1	77	19	34	24
13	Neuss	67	26	31	10	44	5	9	30
14	Viersen	65	25	36	4	44	10	19	15
15	Wesel	133	38	84	11	90	27	46	17
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	957	324	546	87	999	214	556	229
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	40	9	17	14	11	1	6	4
18	Bonn	30	18	8	4	18	2	5	11
19	Köln	186	38	119	29	158	78	44	36
20	Leverkusen	48	17	29	2	30	7	16	7
Kreise									
21	Aachen	26	13	11	2	35	4	16	15
22	Düren	12	3	8	1	62	13	26	23
23	Erftkreis	80	36	38	6	78	21	46	11
24	Euskirchen	28	3	20	5	55	14	19	22
25	Heinsberg	68	24	28	16	69	40	21	8
26	Oberbergischer Kreis	52	33	12	7	28	6	8	14
27	Rhein.-Berg. Kreis	34	20	13	1	12	3	4	5
28	Rhein-Sieg-Kreis	104	56	43	5	113	48	31	34
29	Reg.-Bez. Köln	708	270	346	92	669	237	242	190
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	52	3	49	0	20	14	1	5
31	Gelsenkirchen	97	7	88	2	13	11	2	0
32	Münster	63	20	32	11	57	18	19	20

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
24 318	1 761	20 379	2 178	16 437	8 748	5 814	1 875	1
14 574	1 691	11 333	1 550	9 420	1 738	5 946	1 736	2
27 436	4 782	22 476	178	8 947	1 147	4 725	3 075	3
6 893	965	5 925	3	2 343	316	1 323	704	4
5 771	3 316	1 760	695	2 660	1 615	504	541	5
1 975	700	1 270	5	10 366	24	10 096	246	6
11 689	589	10 441	659	3 370	192	3 054	124	7
2 696	1 900	769	27	1 393	57	635	701	8
1 356	634	574	148	1 483	282	578	623	9
2 242	1 325	579	338	2 388	1 383	686	319	10
11 959	8 442	2 436	1 081	3 714	1 674	1 945	95	11
3 857	679	3 136	42	4 656	748	2 327	1 581	12
5 831	2 368	2 173	1 290	2 311	328	399	1 584	13
4 884	2 086	1 905	893	3 736	766	1 793	1 177	14
8 143	2 081	5 649	413	9 487	1 299	5 743	2 445	15
133 624	33 319	90 805	9 500	82 711	20 317	45 568	16 826	16
4 885	987	2 434	1 464	720	34	357	329	17
4 327	1 973	1 862	492	727	95	244	388	18
51 795	5 399	42 121	4 275	13 566	5 408	5 065	3 093	19
4 006	1 512	2 365	129	1 498	237	915	346	20
1 815	1 108	547	160	1 449	232	880	337	21
1 432	83	1 319	30	4 102	1 050	1 455	1 597	22
9 656	3 019	5 862	775	6 314	867	4 601	846	23
2 258	176	1 784	298	5 465	365	3 890	1 210	24
5 776	2 414	2 431	931	6 961	4 338	2 191	432	25
4 733	2 712	1 521	500	2 013	283	787	943	26
6 040	1 677	4 315	48	930	190	481	259	27
8 706	5 821	2 177	708	6 054	2 187	1 946	1 921	28
105 429	26 881	68 738	9 810	49 799	15 286	22 812	11 701	29
4 004	261	3 418	325	1 042	541	24	477	30
4 490	654	3 706	130	887	769	109	9	31
6 493	1 276	4 606	611	5 691	1 420	2 826	1 445	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

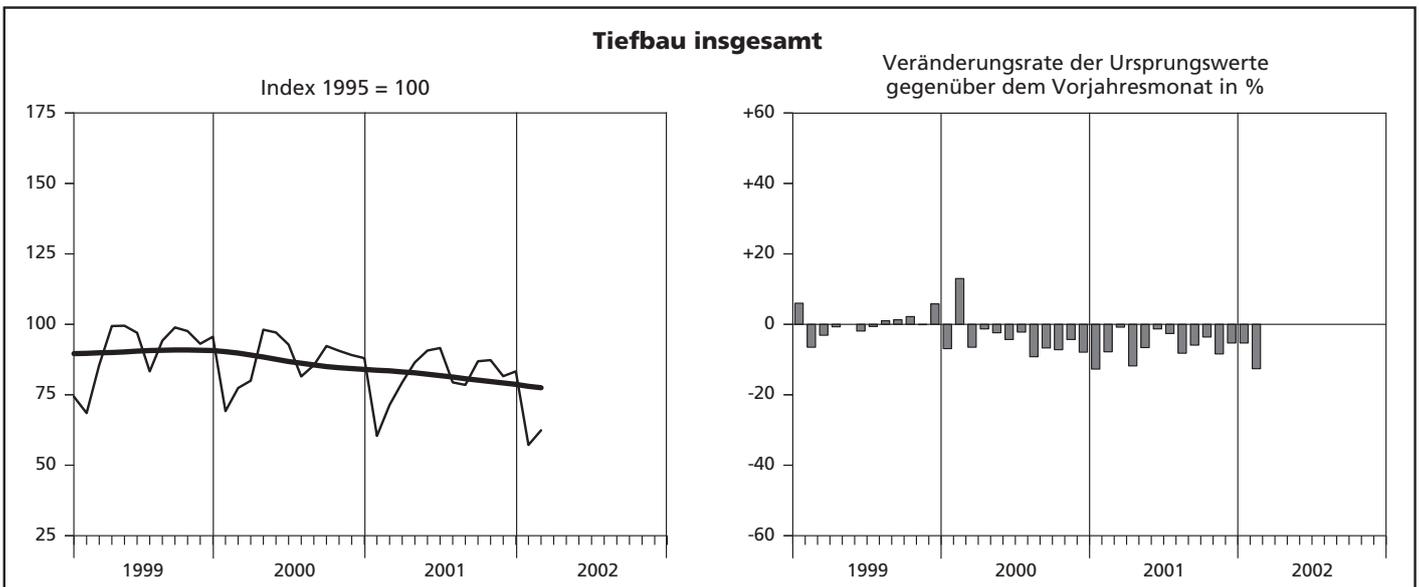
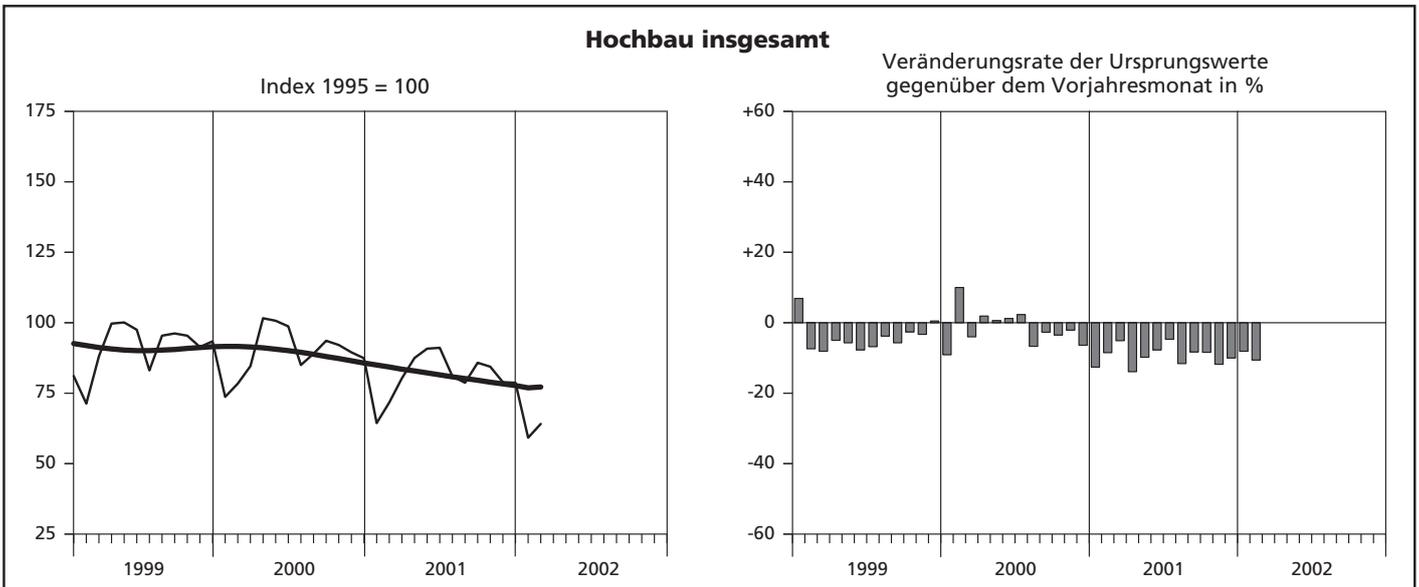
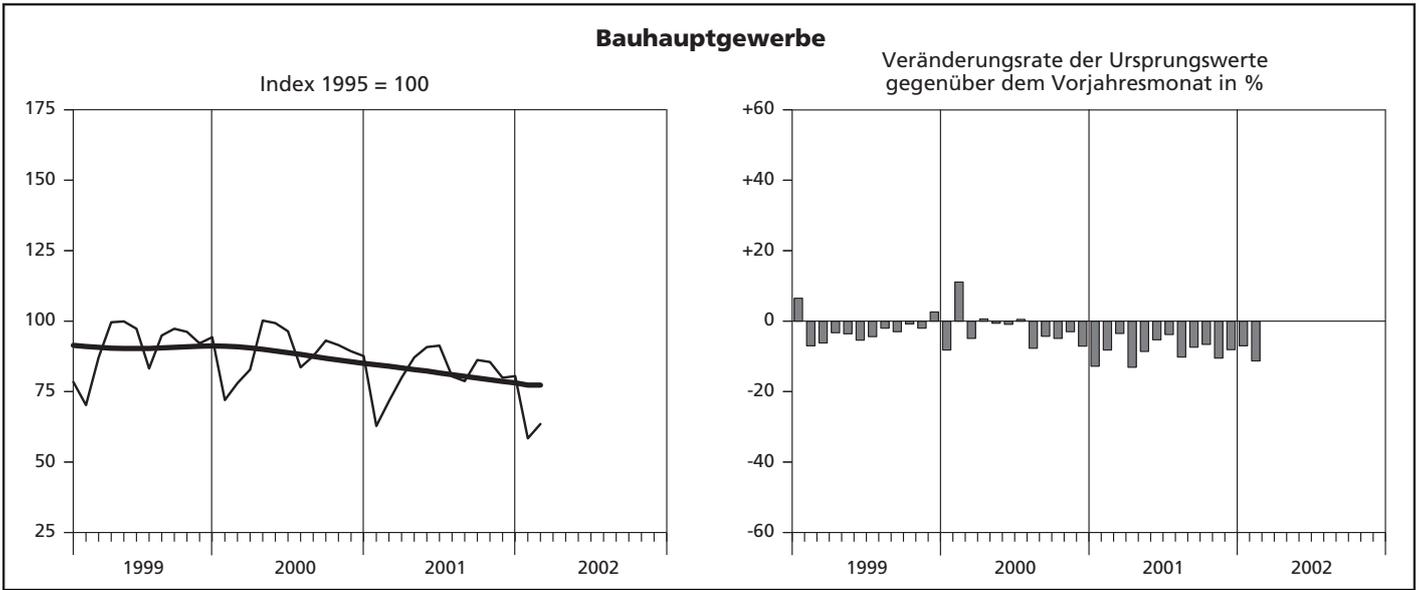
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	193	104	67	22	114	17	21	76
34	Coesfeld	48	25	17	6	21	3	12	6
35	Recklinghausen	116	74	39	3	121	14	59	48
36	Steinfurt	129	68	48	13	73	17	11	45
37	Warendorf	73	49	14	10	32	21	3	8
38	Reg.-Bez. Münster	771	350	354	67	451	115	128	208
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	57	22	33	2	35	6	20	9
	Kreise								
40	Gütersloh	94	33	47	14	48	13	18	17
41	Herford	43	7	36	0	34	7	18	9
42	Höxter	26	11	9	6	28	5	10	13
43	Lippe	57	18	30	9	48	12	29	7
44	Minden-Lübbecke	74	30	31	13	63	20	21	22
45	Paderborn	69	45	13	11	39	12	12	15
46	Reg.-Bez. Detmold	420	166	199	55	295	75	128	92
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	32	12	15	5	74	3	53	18
48	Dortmund	140	52	72	16	328	45	232	51
49	Hagen	21	4	8	9	43	8	26	9
50	Hamm	20	15	4	1	43	10	6	27
51	Herne	53	21	30	2	17	–	14	3
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	21	12	7	2	37	8	21	8
53	Hochsauerlandkreis	78	29	36	13	55	17	14	24
54	Märkischer Kreis	58	29	24	5	67	12	29	26
55	Olpe	33	16	16	1	25	6	11	8
56	Siegen-Wittgenstein	83	13	67	3	77	6	49	22
57	Soest	67	30	32	5	29	11	5	13
58	Unna	69	40	25	4	50	16	14	20
59	Reg.-Bez. Arnsberg	675	273	336	66	845	142	474	229
60	Nordrhein-Westfalen	3 531	1 383	1 781	367	3 259	783	1 528	948

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
20 257	8 789	9 448	2 020	8 096	1 297	942	5 857	33
4 137	1 849	1 924	364	1 604	214	1 163	227	34
13 173	8 345	4 328	500	6 976	899	4 473	1 604	35
10 955	5 931	3 915	1 109	6 385	1 165	692	4 528	36
5 405	3 465	1 517	423	2 505	1 889	169	447	37
68 914	30 570	32 862	5 482	33 186	8 194	10 398	14 594	38
8 894	1 532	7 169	193	3 635	692	2 088	855	39
8 361	2 478	4 255	1 628	2 893	830	1 304	759	40
2 690	500	2 114	76	3 304	1 024	1 509	771	41
1 913	736	886	291	921	138	365	418	42
4 955	800	3 803	352	3 564	972	2 221	371	43
6 363	1 923	3 519	921	5 803	2 075	2 188	1 540	44
6 181	4 007	1 560	614	2 491	754	535	1 202	45
39 357	11 976	23 306	4 075	22 611	6 485	10 210	5 916	46
3 000	1 102	1 567	331	5 096	158	3 799	1 139	47
20 500	2 791	15 095	2 614	28 460	5 627	18 219	4 614	48
1 403	176	746	481	1 772	268	1 301	203	49
1 463	923	407	133	4 129	821	414	2 894	50
4 363	1 390	2 812	161	1 453	–	755	698	51
1 071	668	204	199	2 760	951	1 158	651	52
5 330	2 259	2 466	605	3 652	1 026	504	2 122	53
4 046	1 698	2 029	319	4 125	744	1 882	1 499	54
2 606	1 422	1 146	38	1 234	361	477	396	55
4 717	699	3 774	244	6 129	254	3 072	2 803	56
5 489	1 942	3 165	382	1 535	810	127	598	57
4 292	2 678	1 322	292	3 072	864	767	1 441	58
58 280	17 748	34 733	5 799	63 417	11 884	32 475	19 058	59
405 604	120 494	250 444	34 666	251 724	62 166	121 463	68 095	60

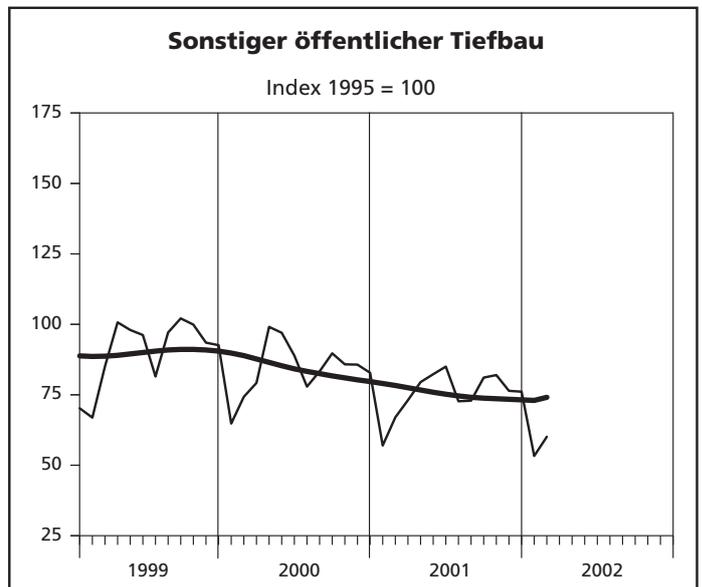
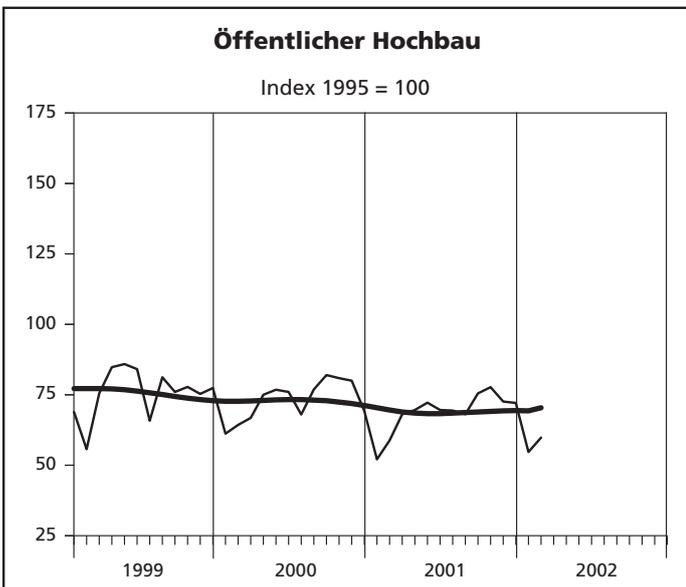
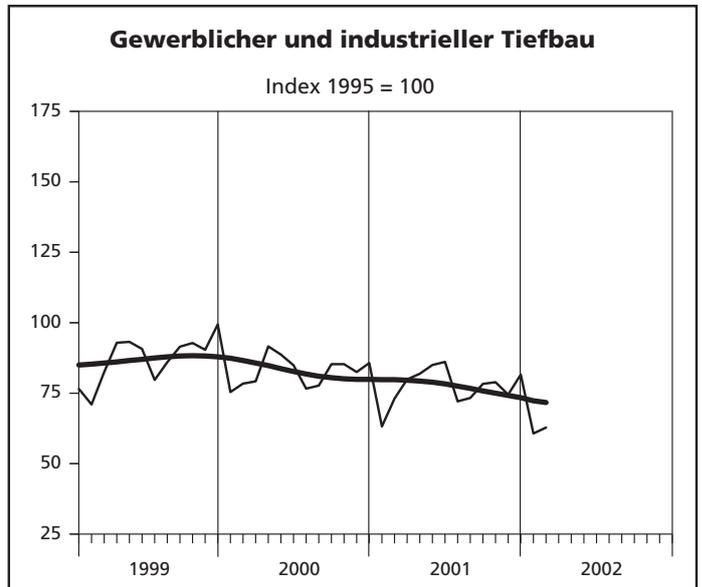
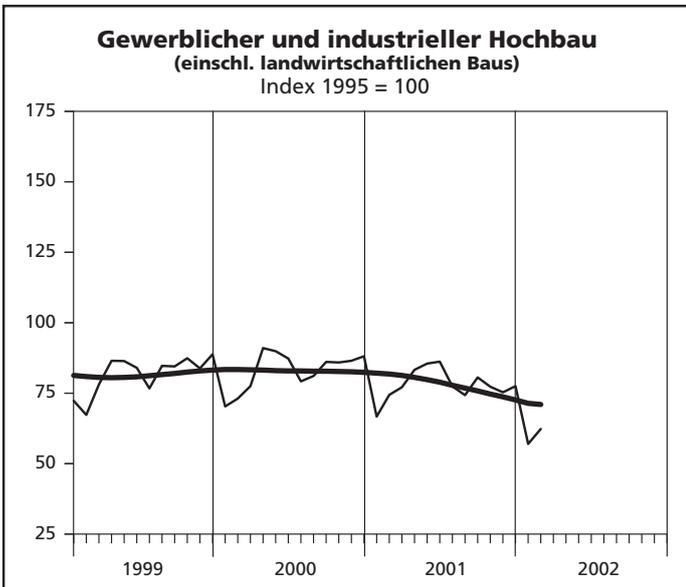
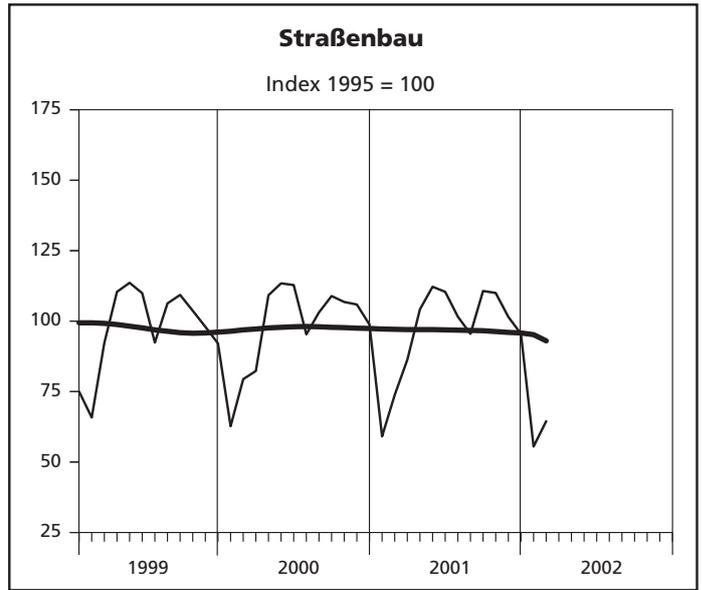
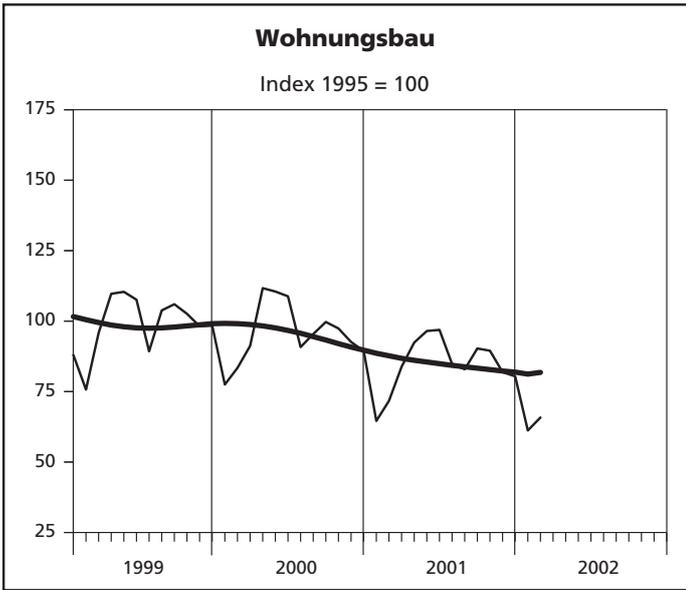
Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,9	93,1	96,6	88,0	90,8	90,0	94,4	84,0	95,6
3	1997	92,6	93,3	99,4	84,4	89,0	91,5	96,8	87,2	93,9
4	1998	93,2	95,1	103,3	84,4	82,5	90,3	97,7	85,2	92,3
5	1999	90,9	91,0	98,8	81,7	75,7	90,6	97,4	87,2	90,3
6	2000	88,4	89,5	95,7	83,0	73,1	86,8	98,2	82,6	84,1
7	2001	81,2	81,1	84,6	78,0	68,8	81,4	96,7	77,3	75,4
8	2002 (kumuliert)	61,0	61,7	63,5	59,7	57,3	59,8	60,0	61,8	56,7
9	2001 Januar	62,8	64,4	64,6	66,7	52,1	60,4	59,1	63,2	57,0
10	Februar	71,6	71,7	71,7	74,4	58,8	71,4	73,8	73,1	67,0
11	März	79,9	80,3	83,8	77,1	68,1	79,4	86,3	79,9	73,1
12	April	87,1	87,5	92,4	83,3	69,6	86,5	104,2	81,9	79,5
13	Mai	90,8	90,8	96,5	85,5	72,2	90,7	112,2	85,0	82,3
14	Juni	91,3	91,1	96,9	86,2	69,6	91,6	110,4	86,1	85,0
15	Juli	80,4	81,0	84,8	77,4	69,4	79,4	101,6	72,1	72,7
16	August	78,7	78,7	82,9	74,3	68,1	78,5	95,5	73,3	72,9
17	September	86,2	85,8	90,3	80,6	75,5	86,9	110,7	78,3	81,1
18	Oktober	85,5	84,4	89,5	77,3	77,7	87,3	110,0	78,9	82,0
19	November	79,9	78,9	81,9	75,3	72,6	81,6	101,5	74,5	76,4
20	Dezember	80,5	78,7	80,4	77,5	72,1	83,3	95,5	81,6	76,1
21	2002 Januar	58,4	59,2	61,2	57,0	54,7	57,2	55,5	60,7	53,3
22	Februar	63,5	64,1	65,8	62,3	59,8	62,4	64,5	62,8	60,1
23	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Februar	Januar	Februar	Veränderung in % Februar 2002 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat (kumuliert)		
						2002	2001	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
				2002	2001				Febr. 2001	Jan. 2002
Beschäftigte insgesamt	137 806	140 327	151 026	-8,8	-1,8	139 067	151 429	-8,2
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	13 336	13 534	14 630	-8,8	-1,5	13 435	14 564	-7,7
davon tätige (Mit-)inhaber/-innen kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	6 823	6 834	7 559	-9,7	-0,2	6 829	7 590	-10,0
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	74 989	76 076	82 663	-9,3	-1,4	75 533	82 847	-8,8
(Fach)werker/-innen	19 553	20 126	21 746	-10,1	-2,8	19 840	21 767	-8,9
gewerblich Auszubildende	7 712	8 059	8 329	-7,4	-4,3	7 886	8 490	-7,1
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	197 518	223 576	219 205	-9,9	-11,7	421 094	458 815	-8,2
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	91 930	95 516	94 402	-2,6	-3,8	187 446	189 319	-1,0
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	11 144	11 306	12 792	-12,9	-1,4	22 450	25 168	-10,8
davon Hochbau zusammen	7 265	7 378	8 258	-12,0	-1,5	14 643	16 418	-10,8
davon Wohnungsbau	4 269	4 362	4 731	-9,8	-2,1	8 631	9 420	-8,4
landwirtschaftlicher Bau	56	63	41	+36,6	-11,1	119	102	+16,7
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 348	2 382	2 894	-18,9	-1,4	4 730	5 748	-17,7
Hochbau für Bahn und Post	74	50	74	0	+48,0	124	125	-0,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	181	175	162	+11,7	+3,4	356	324	+9,9
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	337	346	356	-5,3	-2,6	683	699	-2,3
Tiefbau zusammen	3 879	3 928	4 534	-14,4	-1,2	7 807	8 750	-10,8
davon gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 555	1 711	1 881	-17,3	-9,1	3 266	3 693	-11,6
Tiefbau für Bahn und Post	241	206	254	-5,1	+17,0	447	474	-5,7
Straßenbau	962	914	1 124	-14,4	+5,3	1 876	2 114	-11,3
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 121	1 097	1 275	-12,1	+2,2	2 218	2 469	-10,2
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	887 173	826 656	991 515	-10,5	+7,3	1 713 829	1 898 365	-9,7
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	881 393	816 141	982 774	-10,3	+8,0	1 697 534	1 881 999	-9,8
davon Hochbau zusammen	595 235	523 888	676 783	-12,0	+13,6	1 119 123	1 292 077	-13,4
davon Wohnungsbau	268 140	242 987	302 607	-11,4	+10,4	511 127	573 080	-10,8
landwirtschaftlicher Bau	3 499	3 882	2 295	+52,5	-9,9	7 381	6 807	+8,4
gewerblicher und industrieller Hochbau	268 818	220 737	313 497	-14,3	+21,8	489 555	595 346	-17,8
Hochbau für Bahn und Post	12 835	6 806	5 395	+137,9	+88,6	19 641	8 924	+120,1
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 460	15 505	12 132	+10,9	-13,2	28 965	24 010	+20,6
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	28 483	33 971	40 857	-30,3	-16,2	62 454	83 910	-25,6
Tiefbau zusammen	286 158	292 253	305 991	-6,5	-2,1	578 411	589 923	-2,0
davon gewerblicher und industrieller Tiefbau	125 717	116 594	128 851	-2,4	+7,8	242 311	245 746	-1,4
Tiefbau für Bahn und Post	12 725	44 589	18 976	-32,9	-71,5	57 314	45 754	+25,3
Straßenbau	70 668	62 323	68 257	+3,5	+13,4	132 991	132 692	+0,2
sonstiger öffentlicher Tiefbau	77 048	68 747	89 907	-14,3	+12,1	145 795	165 731	-12,0

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl						1 000 EUR		
1995	217 482	38 119	124 026	33 748	11 745	5 814 245	4 414 932	1 399 313
1996	198 325	36 087	111 858	30 539	11 098	5 401 473	4 054 427	1 347 047
1997	188 687	35 653	105 964	27 478	10 893	5 139 793	3 800 384	1 339 409
1998	183 733	35 792	100 800	27 143	10 216	5 029 857	3 668 448	1 361 409
1999	171 059	33 577	95 225	24 766	9 272	4 842 182	3 512 127	1 330 055
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002 (kumuliert)	139 067	28 981	75 533	19 840	7 886	608 540	421 094	187 446
2001 Januar	151 832	30 742	83 030	21 788	8 651	334 527	239 610	94 917
Februar	151 026	30 729	82 663	21 746	8 329	313 607	219 205	94 402
März	152 058	30 672	83 538	22 071	8 542	334 577	239 860	94 717
April	151 451	30 443	83 330	21 815	8 489	358 221	258 837	99 384
Mai	151 251	30 356	83 018	22 159	8 393	367 680	269 814	97 866
Juni ⁴⁾	149 833	29 921	82 496	22 136	7 985	359 250	253 072	106 178
Juli	149 215	29 830	82 479	22 346	7 424	366 658	266 067	100 591
August	149 714	29 911	82 082	22 088	8 447	372 269	275 281	96 988
September	148 268	29 701	81 141	21 883	8 506	335 906	241 349	94 557
Oktober	145 626	29 284	79 439	21 468	8 433	372 927	274 471	98 456
November	144 833	29 310	79 187	21 002	8 322	434 301	305 889	128 412
Dezember	142 665	29 037	77 802	20 640	8 184	333 945	238 323	95 622
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	1995	256 765	165 789	94 913	58 203	12 673	90 976	21 818	41 874	27 284
2	1996	232 402	152 151	90 266	50 523	11 362	80 251	20 154	34 493	25 604
3	1997	225 257	146 863	89 585	46 591	10 687	78 394	19 903	34 375	24 116
4	1998	222 099	146 246	90 996	45 536	9 714	75 853	19 678	32 886	23 289
5	1999	208 543	135 385	84 157	42 622	8 606	73 158	18 909	32 352	21 897
6	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
7	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
8	2002 (kumuliert)	22 450	14 643	8 631	4 973	1 039	7 807	1 876	3 713	2 218
9	2001 Januar	12 376	8 160	4 689	2 966	505	4 216	990	2 032	1 194
10	Februar	12 792	8 258	4 731	3 009	518	4 534	1 124	2 135	1 275
11	März	15 647	10 126	6 055	3 414	657	5 521	1 439	2 558	1 524
12	April	14 731	9 534	5 766	3 188	580	5 197	1 500	2 265	1 432
13	Mai	16 957	10 934	6 655	3 614	665	6 023	1 787	2 597	1 639
14	Juni ³⁾	15 357	9 879	6 019	3 283	577	5 478	1 583	2 371	1 524
15	Juli	15 650	10 178	6 100	3 412	666	5 472	1 680	2 288	1 504
16	August	16 007	10 346	6 233	3 429	684	5 661	1 652	2 432	1 577
17	September	15 179	9 753	5 877	3 220	656	5 426	1 657	2 251	1 518
18	Oktober	16 543	10 551	6 412	3 396	743	5 992	1 810	2 494	1 688
19	November	14 728	9 381	5 577	3 144	660	5 347	1 595	2 249	1 503
20	Dezember	10 585	6 686	3 908	2 310	468	3 899	1 072	1 759	1 068
21	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
22	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
23	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2000 00 Preis: 5,37 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2000 00 Preis: 6,40 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2002*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 1999 00 Preis: 1,79 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2000 00 Preis: 3,58 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2000 00 Preis: 2,81 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2002*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 1999 00 Preis: 1,28 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2001*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 1999 00 Preis: 1,28 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)